

Physiotherapie trägt maßgeblich zur Steigerung der Lebensqualität bei

Wann immer die Funktions- und Bewegungsfähigkeit des menschlichen Körpers beeinträchtigt ist, kann die Physiotherapie als wirksame Maßnahme zum Einsatz kommen. Mit ihrer Hilfe lassen sich nicht nur arbeitsbedingte Wirbelsäulenprobleme lösen und Schmerzen bei Skeletterkrankungen lindern, sondern auch Funktionsstörungen beheben. Außerdem unterstützt die Physiotherapie effektiv die Nachbehandlung bei einem Schlaganfall oder operativen Eingriffen wie dem Einsatz künstlicher Knie- oder Hüftgelenke und fördert eine schnellere Genesung. Das langfristige Ziel der Physiotherapie besteht darin, die ursprüngliche Form und Aktivität des Menschen wiederherzustellen.

Passive und aktive Behandlungsformen der Physiotherapie

Bei der Physiotherapie kommen je nach Krankheitsbild aktive oder passive Techniken zu Anwendung, die unter anderem die Selbstheilungskräfte des Körpers aktivieren sowie den Muskelaufbau und den Stoffwechsel anregen. Bei der aktiven Therapie tritt der Patient mit gezielten Kraft- und Gleichgewichtsübungen selbst in Aktion und lernt, seine Bewegungsabläufe im Alltag, beim Sport oder am Arbeitsplatz zu optimieren. Hierzu gehört unter anderem auch die Sturzprophylaxe mit ganz speziellen Bewegungsübungen. Bei der passiven Therapie kommen neben Krankengymnastik und Massagen physiotherapeutische Behandlungsformen wie die Manuelle Therapie, Bobath und die Manuelle Lymphdrainage zum Einsatz.

Die Physiotherapie in Verbindung mit Krebserkrankungen

Auch bei Krebserkrankungen hat sich die Physiotherapie besonders bei der Nachbehandlung bewährt. Durch Ope-



ration und Chemotherapie werden Nerven und Muskeln stark in Mitleidenschaft gezogen, geschwächt und geschädigt. Durch spezielle physiotherapeutische Übungen können diese gezielt wieder aufgebaut werden, sodass die betroffenen Patienten in absehbarer Zeit zu einem aktiven Leben zurückkehren können.

Kieferschmerzen erfolgreich mithilfe der Physiotherapie behandeln

Schmerzen in den Kiefergelenken müssen nicht zwangsläufig im Zusammenhang mit den Zähnen stehen. Oft liegt eine Störung des Kausystems vor, die nicht selten mit Kieferfehlstellungen einhergeht. In diesem Zusammenhang treten häufig Kopfschmerzen, Nacken- und Schulterverspannungen, Tinnitus oder Schwindel auf. Mit einer entsprechenden Physiotherapie können die Kieferschmerzen sowie die Funktionsstörungen sanft, erfolgreich und dauerhaft behandelt werden.

Physiotherapie Praxis Park

Annettstr. 2

46284 Dorsten

Telefon 0 23 62/7 89 10 40

E-Mail: info@physiotherapie-park.de